

DORFKLUB LIVE



Di. 19.08.2025
Anpfiff 19.00 Uhr

#3



  
@sgaspach


WIRmachenDRUCK
ARENA



Willkommen zurück!

**HERZLICH
WILLKOMMEN
ZUM HEUTIGEN
HEIMSPIEL
GEGEN DEN
FSV
FRANKFURT!**



AUSSTATTER UND TRIKOTPARTNER



NAMING-RIGHT PARTNER



EXKLUSIVPARTNER



PREMIUMPARTNER



GESUNDHEITSPARTNER



TEAM UND WERBEPARTNER

KRAUTERBAU



Schweini Wirtbau SCHICK



NETZWERKPARTNER



NACHWUCHSPARTNER



UNSER TEAM



Hinten (v.l.): Elias Rahn, Mert Tasdelen, Luca Molinari, Fabian Eisele, Loris Maier, Michael Kleinschrodt, Arbnor Nuraj, Hugo Kretschmar, Valentyn Podolsky, Antonis Aidonis, Leon Maier, Volkan Celiktas, Leon Schürer.

Mitte (v.l.): Team-Managerin Anne Janzer, Betreuer Harry Anders, Betreuer Kay Kübler, Sportlicher Leiter Julian Schieber, Athletik-Trainer Christoph Templin, Co-Trainer Patrick Ziegler, Cheftrainer Pascal Reinhardt, Torwart-Trainer Milan Jurkovic, Masseur Thomas Wenzler, Physiotherapeut Benjamin Dieterich, Busfahrer Günther Ferber, Mannschaftsarzt Dr. Rainer Michelfelder.

Vorne (v.l.): Janis Gesell, Benedikt Landwehr, Lukas Stoppel, Niklas Mohr, Alexander Michalik, Maximilian Reule, Tim Schulz, Christian Mistl, Lorenz Ender, Mike Huras, Marius Kunde.

Es fehlen: Niklas Pollex, Co-Trainer Maurizio Blunda.

UNSER KADDER

AUF EINEN BLICK

#	Spieler	geb.	Alter	bei SG seit
TOR				
1	Reule, Maximilian	01.02.1994	31	2021
12	Michalik, Alexander	05.05.2000	25	2024
33	Schulz, Tim	15.08.2006	18	2024
ABWEHR				
5	Celiktras, Volkan ©	20.10.1995	29	2022
8	Rahn, Elias	16.07.2002	22	2022
14	Mohr, Niklas	23.07.2004	20	2021
15	Aidonis, Antonis	22.05.2001	24	2024
20	Maier, Leon (Neuzugang)	27.04.1999	26	2025
22	Landwehr, Benedikt	09.03.2001	24	2022
25	Nuraj, Arbno	26.02.2000	25	2023
26	Kretschmar, Hugo	13.02.2006	19	2024
MITTELFELD				
6	Mistl, Christian	19.09.2001	23	2023
7	Podolskyi, Valentyn	29.10.1998	26	2024
16	Kunde, Marius	15.02.1995	30	2023
17	Ender, Lorenz	06.01.2001	24	2023
18	Pollex, Niklas	16.04.1997	28	2024
21	Molinari, Luca (Neuzugang)	29.10.2002	22	2025
27	Maier, Loris (Neuzugang)	27.04.1999	26	2025
28	Gesell, Janis	21.06.2005	20	2024
35	Stoppel, Lukas	03.06.2005	20	2024
STURM				
10	Tasdelen, Mert	23.10.1998	26	2023
11	Kleinschrodt, Michael	01.09.1995	29	2024
19	Huras, Mike	28.01.2006	19	2025
23	Eisele, Fabian	10.03.1995	30	2024
39	Schürer, Leon	25.06.2007	18	2025

Altersdurchschnitt zum 01.07.2025: 24,16 Jahre



Grüne Energie für Ihre Zukunft

Wir schaffen umweltfreundliche und nachhaltige
Energielösungen, damit Sie sorglos leben können.

suewag.com

Meine Kraft vor Ort

RÜCKBLICK

**SG TROTZ NIEDERLAGE VOR AUSVERKAUFTEM HAUS
MIT STARKER VORSTELLUNG GEGEN BAYER 04**



Foto: P. Ziegler

DFB-Pokal | Saison 2025/26 | 1. Runde

Freitag | 15.08.2025 | 18:00 Uhr | WIRMACHENDRUCK Arena

SG Sonnenhof Großaspach - Bayer 04 Leverkusen 0:4 (0:1)

Aufstellung SG: Reule - Landwehr (77. Leon Maier), Aidonis, Nuraj, Mohr - Mistl (70. Kunde), Celiktas, Loris Maier (87. Pollex), Tasdelen - Kleinschrodt (87. Ender), Eisele (70. Stoppel).

Tore: 0:1 Schick (32.), 0:2 Arthur (74.), 0:3 Kofane (84.), 0:4 Grimaldo (87./FE).

Zuschauer: 8.850 (ausverkauft).

Bes. Vorkommnisse: Gelb-Rote Karte Celiktas (66.), Rote Karte Tasdelen (82.).

Zuschauer: 422.

Das Spiel

Ein Abend, den so schnell sicherlich niemand mehr vergessen wird – mit Herz, Leidenschaft und voller Begeisterung! In einer Atmosphäre, die schon vor dem Anpfiff elektrisierte: Die WIRmachenDRUCK Arena platzte aus allen Nähten – 8.850 Fans sorgten für Gänsehaut-Stimmung und zeigten dem Dorfklub unter einer beeindruckenden rot-schwarzen Choreographie durch die kompletten Zuschauerränge hindurch Rückhalt pur. Der amtierende wfv-Pokalsieger gegen den DFB-Pokalgewinner von 2024 sowie aktuellen Deutschen Vizemeister.

Und wer eine defensiv ausgerichtete Heimelf erwartete, der sollte sich gleich mal von Beginn an täuschen. Von der allerersten Minute bewies die Reinhardt-Elf Mut und spielerische Qualität. Die ersten Offensivanstöße gingen ebenfalls aufs Konto der SG – besonders Mert Tasdelen sorgte mit einem kraftvollen Schuss für erstmalige Gefahr, welchen Leverkusens Torwart Mark Flekken jedoch sicher entschärfte (11.). Nach exakt 18 Spielminuten sollte es dann erstmals kurios werden an diesem Abend: Tagsüber noch tropische Bedingungen bei über 30 Grad entwickelten sich schließlich zu einem heftigen Gewitter gepaart mit erbsengroßen Hagelkörnern mit samt strömendem Regen. Dem folgte anschließend eine fast 45-minütige Spiel-Unterbrechung, ehe der Unparteiische Michael Bacher - nach zwischenzeitlichem beachtlichem Einsatz sämtlicher ehrenamtlicher Helfer der SG zur Entwässerung des Platzes - die Partie um Punkt 19 Uhr wieder anpfiff. Und die Hausherren präsentierten sich weiterhin als unangenehmer Gegner, der den Leverkusenern das Leben schwermachte. Zwar kombinierte sich auch der Champions League-Teilnehmer immer mal wieder in die Aspacher Hälfte, doch die besseren Chancen im ersten Durchgang hatte der Regionalligist. Doch sowohl Fabian Eisele mit einem Schuss ans Außenetz (23.) sowie ein Schuss nach einer Ecke mit dem Rücken zum Tor von Volkan Celiktas, welchen Patrik Schick im letzten Moment noch von der Linie köpfte (39.) blieben ungenutzt. Effizient hingegen Bayer 04: Nach einer Flanke von Nathan Tella aus dem linken Halbfeld kam Schick im Strafraum aus kurzer Distanz zum Kopfball und wuchtete diesen zur 1:0-Pausenführung für die Ten Hag-Elf ins Netz (32.). Doch weder hängende Köpfe noch getrübbte Stimmung gab es auf Seiten der SG. Standing Ovations und lautstarkes Motivieren untereinander waren die Folge nach einer starken ersten Hälfte.

Nach dem Seitenwechsel hatten die Gastgeber wiederum Glück, dass Nathan Tella nach starker Einzelaktion seinen darauffolgenden Schuss über den Kasten von Max Reule setzte (47.). Was dann allerdings folgte, sorgte für große Begeisterung bei den zahlreichen Zuschauern: Großaspach spielte sich über gut eine Viertelstunde in der Bayer-Hälfte fest, erwies sich trotz des drei-Ligen-Unterschiedes als extrem spielfreudig und zwang den Gegner durch hohes Pressing immer wieder zu Fehlern im Aufbauspiel. Einziges Manko: Die Chancenverwertung. Gleich mehrfach flog den Gästen das runde Leder brandgefährlich um die Ohren, doch am Ende fehlten entweder ein paar Zentimeter, die letzte Entschlossenheit beim Abschluss oder das alt besagte, notwendige "Matchglück" für solch eine Begegnung. Der große

Knackpunkt sowie Aufreger dann in der 66. Spielminute. SG-Kapitän Volkan Celiktas hatte sich in der 61. Spielminute bei Schiedsrichter Michael Bacher über einen zu Unrecht gegebenen Eckball für Bayer 04 Leverkusen beschwert und sah ohne zu zögern die gelbe Karte. Fünf Minuten später: Nach einem vermeintlichen Foul auf Höhe der Mittellinie von Celiktas an Maza schien die Aktion mit einem folgerichtigen Freistoß für die Gäste bereits geklärt zu sein. Doch nach mehrfachem, wiederholten Einreden von B04-Kapitän Robert Andrich schien Bacher sich bei seiner Entscheidung nochmal neu zu sammeln und zeigte dem Aspacher letztendlich dann doch noch die Ampelkarte. Dieser Mangel an notwendigem Fingerspitzengefühl für ein Spiel dieser Art, sorgte dann dafür, dass die Rot-Schwarzen nun in Unterzahl komplett aus dem Spiel genommen wurden und sich fortan an in Unterzahl logischerweise um jeden Zentimeter Defensivarbeit mühten. Und dennoch hielt der Dorfklub gut dagegen, wenn auch irgendwann dann die Kräfte schwinden sollten. Leverkusen machte kurzen Prozess und nutzte die Überzahl eiskalt aus. Der Brasilianer Arthur erhöhte in der 74. Spielminute nach flacher Hereingabe von Poku auf 2:0. Und damit nicht genug: Nach einem Foul von Mert Tasdelen an Tape musste der Offensivmann mit Rot vom Feld (82.). Das zog den Aspachern nun endgültig den Stecker, die in den verbleibenden Spielminuten mit nur noch neun Mann einmal mehr gefordert waren. Und die zwei-Mann-Überzahl machte sich nochmal bemerkbar. Christian Kofane (84.) und Alejandro Grimaldo per Foulelfmeter (87.) schraubten das Ergebnis am Ende auf ein 4:0 in die Höhe, welches dennoch nicht dem vorigen Spielverlauf gerecht werden sollte.

Die Höhe des Ergebnisses täuscht und lässt den Spielverlauf zu eindeutig erscheinen, denn so war es keinesfalls. Bis zur Gelb-Roten-Karte hielt der Regionallist richtig gut mit und hatte mehrere Gelegenheiten auf den bis dato nicht unverdienten Ausgleich. Doch in Unterzahl wurde die Herkulesaufgabe dann schier unmöglich. Und dennoch: Die SG geht erhobenen Hauptes aus dieser Erstrunden-Partie des DFB-Pokals vor toller, ausverkaufter Kulisse. Ein Tag voller unvergessener Eindrücke, an die sich in Aspach noch gerne und lange zurückerinnert wird. Und gleichzeitig: Ansporn für eine weitere Saison im wfv-Pokal, die definitiv große Lust und Motivation für einen weiteren Heim-Auftritt auf der nationalen Pokalbühne mit sich bringt.

Registrierung
– telefonisch
oder vor Ort.

Persönliche Daten ändern. **Klick.**

Von überall und jederzeit auf wichtige
Dokumente zugreifen.

Jetzt downloaden!

Als App im Appstore und auf Google Play,
oder online unter **meine.aok.de**



GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse Ludwigsburg-Rems-Murr

TRAINER-STIMME

MIT POSITIVEN GEFÜHLEN INS FLUTLICHT-HEIMSPIEL GEGEN DEN FSV FRANKFURT



Cheftrainer Pascal Reinhardt: „ Es war ein absolutes Highlight am vergangenen Freitag vor ausverkauftem Haus und überragender Kulisse bei uns in Aspach. Meiner Meinung nach hätten wir auch mehr verdient gehabt, denn das einzige, was wir uns letztendlich vorwerfen können, ist, dass wir keine Tore erzielt haben. Dennoch war es ein unvergessliches Erlebnis und die Jungs können mehr als stolz auf das sein, was sie geleistet haben. Genau dieses positive Gefühl wollen wir nun auch mit in die morgige Partie gegen den FSV Frankfurt nehmen. Wir bekommen es mit einem individuell – vor allem in der Offensive – gut besetzten Gegner zu tun. Eine Mannschaft, die sowohl mit als auch gegen den Ball sehr variabel auftritt. Nichtsdestotrotz spielen wir zuhause, wollen das zuletzt Erlebte wieder mit in den Liga-Alltag integrieren und bereit sein, wenn das Flutlicht angeht.“

UNSER GEGNER

FSV FRANKFURT



Bereits in seine neunte Regionalliga Südwest-Spielzeit in Serie geht der FSV Frankfurt in dieser Saison. Dabei waren die Hessen von 2008 bis 2016 noch in der 2. Bundesliga vertreten, mussten nach einem kurzen „Übergangsjahr“ in der 3. Liga dann aber als Schlusslicht der Tabelle den direkten Durchmarsch in die Viertklassigkeit antreten. Dort schloss der FSV zuletzt die vergangene Spielzeit auf einem beachtlichen fünften Tabellenplatz ab – gemeinsam mit dem fünften Rang am Ende der Saison 2022/23 die bislang beste Platzierung der Frankfurter in der Südwest-Staffel. Verstärkt hat sich das Team von Coach Tim Görner – der jüngste Cheftrainer der Liga mit 29 Jahren – zur neuen Runde unter anderem mit Corvin Bock (vom 1.FC Phönix Lübeck), Rückkehrer Cas Peters (von Alemannia Aachen), Emmanuel McDonald (vom 1. Göppinger SV), Phil Kemper (vom FC Schalke 04 II), Lucas Becker (von den Kickers Offenbach), Amin Farouk (vom SV Wehen Wiesbaden), Yannick Sachs (vom FC Würzburger Kickers), Joep Munster (vom Wuppertaler SV) und Ismail Harnafi (von Alemannia Aachen). Nicht mehr für den FSV aktiv sind hingegen Tim Latteier (1. FC Schweinfurt 05), Justin Ospelt

(Sportfreunde Siegen), Lucas Hermes (SSV Jahn Regensburg), Gwang-in Lee (TSV Steinbach Haiger), Leonhard von Schroetter (Sportfreunde Siegen) und Tobias Peitz (Bonner SC). Bisher trafen die SG Sonnenhof Großaspach und der FSV Frankfurt in sieben Pflichtspielen aufeinander. Der direkte Vergleich geht dabei knapp an die Mainstädter, die insgesamt vier Partien für sich entscheiden konnten. Zweimal gewannen die Aspacher, ein weiteres Duell endete Unentschieden.

Geleitet wird die morgige Partie von Schiedsrichter Marvin Maier (TuS Windschlag) und seinen beiden Assistenten Tobias Bartschat und Jürgen Schätzle.

SPIELFELDRAND

DER AOK-GESUNDHEITSTIPP



Erste-Hilfe-Test

Rund um die Erste Hilfe ranken sich so einige Mythen. Wie steht es um Ihr Wissen? Machen Sie den Selbsttest: Sind die folgenden Aussagen so korrekt?

„Besser nichts als einen Fehler machen“

Stimmt natürlich nicht, richtig ist: Nichts tun kann unter Umständen Leben kosten. Im Notfall ist bei den zwingend durchzuführenden Sofort-Maßnahmen schnelles Eingreifen wichtiger als Perfektion. Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes kann sich jeder zumindest ergänzend sinnvoll einbringen. Zum Beispiel so: Notruf absetzen, den Ersthelfern assistieren, einen Verbandskasten oder Defibrillator holen, die Rettungskräfte empfangen, die betroffene Person vor Schaulustigen schützen oder beruhigend auf sie einwirken.

„Laien-Reanimation: Herzdruckmassage genügt“

Ja, korrekt. Auf eine Atemspende kann zunächst verzichtet werden. Warum?

Direkt nach einem Herzstillstand ist noch für mehrere Minuten ausreichend Sauerstoff im Blut. Um den Blutfluss aufrechtzuhalten, sollten sich Ersthelfer ausschließlich auf die Herzdruckmassage konzentrieren. „Stayin' Alive“ von den Bee Gees gilt als der perfekte Rhythmus. Erforderlich sind 100 Taktschläge pro Minute.

„An einer Unfallstelle immer zuerst den Notruf absetzen“

Nicht immer. Bei weiterhin bestehender Gefahr hat die eigene Sicherheit und das Absichern des Unfallorts zunächst oberste Priorität. Bei Verkehrsunfällen etwa gilt: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen und Warndreieck aufstellen. Dann unter 112 den Notruf absetzen und Erste Hilfe leisten. Sind mehrere Helfer vor Ort, können diese die Aufgaben unter sich aufteilen und gleichzeitig erledigen.

„Stark blutende Wunden muss man abbinden“

Nein, in der Regel reicht ein Druckverband aus, um eine Blutung zu stillen. Alternativ legt man eine sterile Wundauflage auf die blutende Stelle und übt Druck mit den Fingern oder der Hand aus. Das Abbinden von Gliedmaßen hingegen birgt immer die Gefahr von Gewebeschäden durch die fehlende Blutzirkulation. Lässt sich die Blutung nicht stoppen, ist ein Notruf abzusetzen.

„Verbrennungen kühlt man mit Eis oder Eiswasser“

Dieser Gedanke liegt zwar nahe, ist aber nicht zu empfehlen, da dies zu Unterkühlung führen kann. Daher nur kleine Brandwunden oder Verbrühungen bis zur Größe der Handinnenfläche unter fließendem, lauwarmem Wasser kühlen. Bei großflächigeren Verbrennungen stets den Notruf wählen.

Wie steht es um Ihre Kenntnisse? Nach spätestens drei Jahren sollte man sein Erste-Hilfe-Wissen auffrischen. Unser Tipp: Sicherlich findet sich im Familien-, Kollegen- oder Bekanntenkreis jemand, dem es genauso geht. Machen Sie am besten gemeinsame Sache!

Weitere Informationen zum Thema finden Sie [hier](#).

TERMINE

DIE NÄCHSTEN TERMINE UNSERER SG



RL Südwest | 4. Spieltag
So. | 24.08.2025 | 14.00 Uhr
Dreisamstadion
SC Freiburg II vs. SG



wfv-Pokal | 3. Runde
Mi. | 27.08.2025 | 18.30 Uhr
Bruchwaldstadion
FSV 08 Bietigheim-Bissingen vs. SG



RL Südwest | 5. Spieltag
So. | 31.08.2025 | 14.00 Uhr
WIRMachenDRUCK Arena
SG vs. SV Eintracht-Trier

SPITZENMEDIZIN TRIFFT SPITZENSPORT

Gemeinsam aktiv für unsere gesunde Region



In den Rems-Murr-Kliniken, dem medizinischen Spitzenversorger des Rems-Murr-Kreises, sind wir rund um die Uhr für Sie da. Zwei Standorte in Winnenden und Schorndorf sind auf Gesundheitsprobleme von Kopf bis Fuß spezialisiert, die unsere Experten in 22 Fachkliniken und 31 Fachzentren mit hochmoderner Diagnostik und innovativen Behandlungsmethoden lösen – zum Beispiel Roboterchirurgie, zertifizierte Endoprothetik oder ausgezeichnete Wirbelsäulentherapie.



Bei unserem Team
in guten Händen



Moderne
Ausstattung



Zertifizierte Zentren
mit fachlicher Expertise

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Telefon 07195 591-0

Rems-Murr-Klinik Schorndorf

Schlichtener Str. 105, 73614 Schorndorf, Telefon 07181 67-0

Weitere Informationen finden Sie
unter www.rems-murr-kliniken.de

Besuchen Sie uns auch auf:



HEIMSPIELE

SG Sonnenhof Großaspach

DUELL DER POKALSIEGER



**WfV-Pokal-
Sieger**

**DFB-Pokal-
Sieger**

Mi. | 03.09.2025

18:30 Uhr


WIRmachenDRUCK
ARENA



**Tickets:
sg94.de**

... wenns richtig
sauber werden soll!

BM

GEBÄUDEREINIGUNG



07191 4953996 ■ www.bmreinigung.de ■ Mo-Sa 08:00 - 17:00 Uhr

SONSTIGES

UNSERE NEUZUGÄNGE: HERZLICH WILLKOMMEN LORIS, LEON UND LUCA!

Drei Neuzugänge hat die SG Sonnenhof Großaspach für die neue Spielzeit 2025/26 zu vermelden. Neu an Bord sind Luca Molinari (22), welcher vom 1.FC Normannia Gmünd nach Aspach wechselte. Ebenfalls ab sofort fester Bestandteil der SG sind die beiden Zwillingenbrüder Leon und Loris Maier (beide 26). Leon war zuletzt für den VfR Aalen aktiv, Loris kommt aus der Regionalliga Bayern vom TSV Aubstadt. Schön, dass ihr da seid, Männer!



SONSTIGES

**HAUT REIN, MÄNNER! STEFFEN
BÖNISCH, MARK GASHI UND FABIO
LETTIERI WERDEN JEWEILS VERLIEHEN**



Um ausreichend Spielpraxis zu gewährleisten, werden die Talente Steffen Bönisch, Mark Gashi sowie Fabio Lettieri jeweils bis zum Saisonende der Spielzeit 2025/26 verliehen. Steffen Bönisch wechselt in die Verbandsliga zum Aufsteiger FSV Waiblingen, Mark Gashi schließt sich der TSG Backnang in der Oberliga BW an und Fabio Lettieri verstärkt Oberliga-Aufsteiger Türkspor Neckarsulm. Wir wünschen euch viel Erfolg, Männer!

Deine Geburtstagsfeier in der McArena Aspach



SG Sonnenhof
Großaspach eV



Weitere Infos unter
www.mcarena.de/aspach



McArena Aspach
Im Fautenhau 1, 71546 Aspach